

# L I F T

Lernwerkstatt  
Inklusion und individuelle  
Förderung,  
Technologiepark UPB

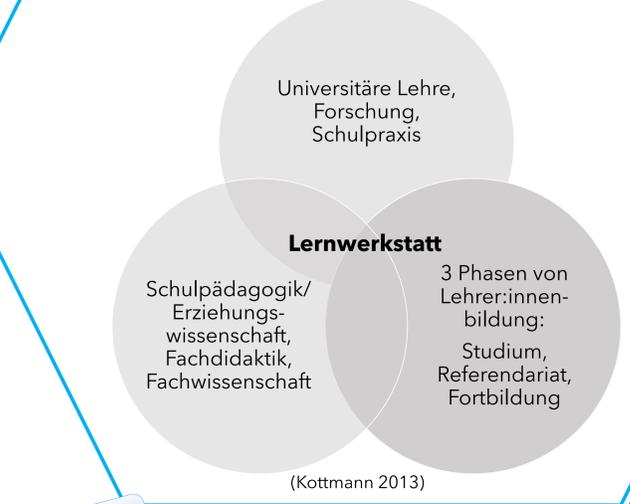


**Von...**  
**... Dozierenden, die in Hochschullernwerkstätten als Lernbegleiter:innen und als Fachexperte:innen in offenen Lernsettings fungieren.**  
Sie unterstützen dabei Lernprozesse nach den Prinzipien des demokratischen, inklusiven und partizipativen Lernens, indem Zielstellung und Planung gemeinsam mit den Studierenden ausgehandelt und entwickelt werden  
(Rumpf/ Schmude 2021).

**Für...**  
**... Akteur:innen aus pädagogischen und erziehungswissenschaftlichen Studiengängen sowie aus dem (schul-) pädagogischen Berufsfeld.**  
Hochschullernwerkstätten können als Möglichkeits-, Erprobungs- und Erfahrungsräume, mit Kindern und Jugendlichen genutzt werden, was im Rahmen der Theorie-Praxis-Reflexion maßgeblich zu persönlicher Professionalisierung beiträgt  
(Rumpf/ Schmude 2021).

**Zur Professionalisierung...**  
**... zukünftiger Pädagog:innen und Lehr:innen, indem das eigene Lernen und die Begleitung des Lernens anderer Gegenstand des Studierens, Lehrens und Forschens sind.**  
Dazu ist die Lernwerkstatt als Raum gestaltet, die als inspirierende Arbeitsumgebung vielfältige Gelegenheiten bietet, eigene Zugänge zu persönlichen bedeutsamen Themen zu finden.  
Ein Raum zum Untersuchen, Entdecken, Staunen und Erfinden  
(Hagstedt 2014).

**Forschendes Lernen**  
Hochschullernwerkstätten als Orte der Vernetzung, Kooperation und Kommunikation und als Orte des forschenden Lernens  
(Kottmann 2020).



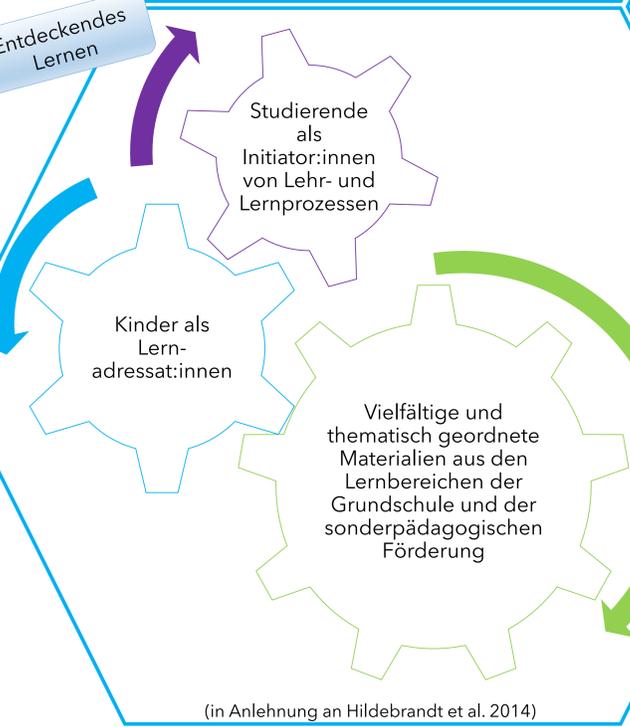
**...ein Raum und Ort im Technologiepark 12 der UPB für Recherche, Austausch, Kooperation und Vernetzung von Lehramtsstudierenden!**

- Fragen lernen
- Lehr- und Lernimpulse entwickeln
- Selbständig und selbstverantwortlich lernen
- Entdeckend lernen
- Individuell und gemeinsam arbeiten
- Einander beraten
- Den eigenen Lernprozess reflektieren und dokumentieren

(Verbund europäischer Lernwerkstätten e.V. 2011)



- Materialien für die Fächer Mathematik, Deutsch, Sachunterricht, Religion, Englisch und vieles mehr
- Pädagogische Fachliteratur
- (Förder-)diagnostische und didaktische Materialien
- Fachzeitschriften



- Differenzierung**
- Analoge und digitale Lernmedien
  - Kinderliteratur
  - Verbrauchs- und Moderationsmaterial
  - Handpuppen
  - Montessorimaterialien
  - Monatlich wechselnde Ausstellungen ...

**Theorie-Praxis-Reflexion**

„Hochschullernwerkstätten dienen Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern als Stätten des Fragens und Infragestellens in Auseinandersetzung mit ihren eigenen Lernwegen und in Kooperation mit anderen Lernenden - fächer-, alters- und professionsübergreifend“

(Internationales Netzwerk der Hochschullernwerkstätten, NeHLE e.V.)



**Kontakt:**  
Universität Paderborn  
Fakultät für Kulturwissenschaften  
Institut für Erziehungswissenschaft  
Sonderpädagogische Förderung und Inklusion  
in der Schule, Förderschwerpunkt Lernen  
  
Prof. Dr. Brigitte Kottmann  
Technologiepark 12  
33100 Paderborn  
  
Raum TP 12.1.1

**Literatur:**

- Hagstedt, Herbert (2014): Unterrichtsentwicklung braucht anspruchsvolle Lernumgebungen. In: Hildebrandt, Elke/ Peschel, Markus/ Weißhaupt, Mark (Hrsg.). Lernen zwischen freiem und instruiertem Tätigsein. Verlag Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn, S.123-136.
- Hildebrandt, Elke/ Nieswandt, Martina/ Schneider, Ralf/ Radtke, Monika/ Wildt, Johannes (2014): Werkstätten als Raum für „Forschendes Lernen“ in der Hochschulbildung. In: Hildebrandt, Elke/ Peschel, Markus/ Weißhaupt, Mark (Hrsg.). Lernen zwischen freiem und instruiertem Tätigsein. Verlag Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn, S. 80-99.
- Internationales Netzwerk der Hochschullernwerkstätten (NeHle): <https://lernwerkstatt.info/NeHle>
- Kottmann, Brigitte (2020): Lernwerkstätten. In: Bollweg, Petra / Buchna, Jennifer / Coelen, Thomas / Otto, Hans-Uwe (Hrsg.): Handbuch Ganztagsbildung. Springer VS: Wiesbaden, S. 997-1008.
- Kottmann, Brigitte (2013): Forschendes Lernen in Lernwerkstätten. In: Coelen, Hendrik/ Müller-Naendrup, Barbara (Hrsg.). Studierende in Lernwerkstätten. Potentiale und Herausforderungen für die Lehrerbildung. Springer VS, Wiesbaden, S. 183-191.
- Rumpf, Dietlind/ Schmude, Corinna (2021): Von der Herausforderung, die Vielfalt von Hochschullernwerkstätten in einer Definition abzubilden. In: Holub, Barbara/ Himpsl-Gutermann/ Mittböck, Katharina/ Musilek-Hofer, Monika/ Varelija-Gerber, Andrea/ Grünberger, Nina (Hrsg.). lern.medien.werk.statt. Hochschullernwerkstätten in der Digitalität. Verlag Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn, S. 53-69.
- Verbund europäischer Lernwerkstätten (VeLW) e.V. (Hrsg.) (2011): Positionspapier zur Qualitätsmerkmalen von Lernwerkstatt und Lernwerkstattarbeit. Berlin 2011.